

Rosarote Welt aus Ponigl

Allein heuer drei Bücher geschrieben hat Ute AnneMarie Schuster aus Ponigl. Ein Kinderbuch und ein Lyrikband liegen bereits vor, ein dritter Band erscheint demnächst.

HERWIG HERAN

Aus der deutschen Großstadt Kassel auf einen idyllischen Flecken Land nach Ponigl in der Gemeinde Thannhausen ist Ute AnneMarie Schuster ihrem Ehemann, der hier arbeitet, gefolgt. Aus ihrer Geburtsstadt mitgenommen hat Ute AnneMarie Schuster ihre große Liebe zum Schreiben von Geschichten und



„Prinzessin Emma“, ein Kinderbuch, das heuer erschienen ist

Gedichten. Ihre ersten, aus dem Leben gegriffenen Kurzgeschichten sind schon in frühen Jahren der 1949 in Kassel geborenen Autorin in Zeitschriften veröffentlicht worden. Danach folgte eine Pause.

Doch bald nachdem sie vor zehn Jahren ihr schmuckes Heim mitten im schönsten Landschaftsgebiet bezogen hatte, mel-

dete sich der innere Drang zum Schreiben wieder. Bei ihren Streifzügen durch Wälder und Felder, mit ihrem Hund als treuem Begleiter, schöpfte sie Energie und begann, ermuntert vom deutschen Schriftsteller Norbert van Tiggelen, wieder ihre Gedanken niederzuschreiben. Es dauerte aber bis zum heurigen Jahr, bis die ersten Werke erschienen: Dafür sind heuer bereits zwei Bücher auf den Markt gekommen, das nächste wird im Oktober aufgelegt (siehe Kasten). Auch ist die Autorin in der Anthologie „art of live“ und „art of kids“ vertreten.

Die Impulse zu ihrem ersten Buch mit dem Titel „Prinzessin Emma“ kamen von ihrer Enkeltochter. „Heuer soll noch ein zweiter ‚Prinzessin Emma‘-Band folgen“, erzählt die Autorin. Der erste Band erinnert optisch und inhaltlich stark an alte Kinderbü-

cher. Die Geschichte handelt von einem Königspaar, das, unglücklich über seine Kinderlosigkeit, Hilfe von Feen bekommt. Die Welt in diesem Kinderbuch ist rosig gezeichnet, die Menschen sind gut und am Ende glücklich.

Neben Kinderbüchern verfasst Ute AnneMarie Schuster auch Poesie. Der ebenfalls heuer erschienene Buchband „Lebensblüten – gel(i)ebte Poesie“ enthält lyrische Reime und Kurzgeschichten, die von Liebe und Erotik erzählen. Der Start für ihr nächstes Buch folgt am 16. Oktober: Das Werk „Ende gut alles gut“, das sie mit Norbert van Tiggelen verfasst hat. In diesem Buch treffen zwei grundverschiedene Welten aufeinander – die Feinfühligkeit von Ute AnneMarie Schuster und die glasklaren Ansichten über die heutige Gesellschaft von Tiggelen.

ZUR AUTORIN

Ute AnneMarie Schuster, 1949 in Kassel geboren. Lebt in Ponigl (Thannhausen).

2010 sind „Prinzessin Emma“, „Lebensblüten – gel(i)ebte Poesie“ erschienen. Beide sind auch als E-Book erhältlich.

Am 18. Oktober erscheint „Ende gut, alles gut“. Die Bücher sind im Verlag „art of arts“ erschienen.

Homepage: prinzessinemma.webnode.com.



Die Autorin Ute AnneMarie Schuster kam aus dem deutschen Kassel in die Einsamkeit nach Ponigl